



## Laupenstrasse 4-8

schützenswert

K

Quartier	Monbijou-Mattenhof	Baugruppe Monbijou
Baujahr	1911-1912	
Architekten	Lutstorf & Mathys, Architekten, Bern	
Bauherrschaft	Baugesellschaft Schwanengasse-Bubenbergrplatz, Bern	
Parzellen-Nr.	3264-3266	

### Baugeschichtliche Daten

- o. Dat. diverse Umbauten im EG (alle Häuser)
- 1955/56 Umbauten Obergeschosse (Nr. 4)
- 1958/59 Einbau Kinosaal (Nr. 4; Oskar und Claire Rufer, Architekten, Bern)
- 2016 Kino Royal geschlossen

Literatur: Ciné Royal - Berns neuestes Lichtspieltheater. In: Der Bund, 30.9.1959 (Abendausgabe)

Drei Wohn- und Geschäftshäuser, erb. 1911/12

Die drei Liegenschaften errichteten die Architekten Lutstorf & Mathys 1911/12 für die Baugesellschaft Schwanengasse-Bubenbergrplatz. Heute werden sie beidseitig von jüngeren Gebäuden eingerahmt.

Die hohen, fünfgeschossigen Häuser unter traufständigen Satteldächern präsentieren sich zur Laupenstrasse mit neubarocken Sandsteinfassaden. Die Mittelachse der symmetrischen Bauten wird bei Nr. 4 und 8 durch Korbogfenster, bei Nr. 6 durch einen Dreieckgiebel abgeschlossen - somit ist auch die Gesamtanlage symmetrisch angelegt. Pilaster, Lisenen, Gesimse, Stich- und Korbogfenster sowie reiche Bauplastik und Schmiedearbeiten tragen zur symmetrischen Gliederung des Obergeschosses bei. Die Erdgeschosse sind durch neue Ladeneinbauten massiv verändert. Die drei Häuser weisen identische Rückfassaden mit betonten, von Lisenen eingefassten Mittelachsen auf. Trotz unterschiedlich gefärbten Verputzen ist auch hier der Dreitakt spürbar. Inneres stark verändert oder ausgekernt.

Die drei grossstädtischen Wohn- und Geschäftshäuser fallen durch ihre überaus reich gestalteten, repräsentativen Fassaden auf, die in Stil und Material an die lokale Tradition des Berner Barock anknüpfen und damit eine Erweiterung der Altstadt markieren sollen. Die zur Zeit stark veränderte Erdgeschoszone ist der Gesamterscheinung der eindrücklichen Zeilenbauten nicht förderlich. 1958/59 wurde in das Erdgeschoss von Laupenstrasse 4 durch Oskar & Claire Rufer ein Kino eingebaut (sogenanntes Estradenkino ohne Balkon mit 352 Plätzen); dieses wurde 2016 geschlossen.

Lo+Ma, A.-M.B. 1986 / ste 2014

